



Karenz und Karriere

Wiedereinstieg als Thema der Arbeitsmarktpolitik

Mag. Hilde Stockhammer
Bundesgeschäftsstelle
Abteilung Arbeitsmarktpolitik für Frauen
01-33178-615
hilde.stockhammer@ams.at
www.ams.at



- ✧ **Arbeitsmarktpolitische Gleichstellungsziele**
- ✧ Erhöhung der Erwerbsbeteiligung der Frauen
-> Unterstützung des Wiedereinstiegs
- ✧ Gleiche Arbeitsmarktchancen für Frauen und Männer
-> Unterstützung bei der Vereinbarkeit Beruf und Familie
- ✧ Gleicher Zugang zu allen Berufen und Positionen/
Verringerung der Einkommensunterschiede
-> Berufliche Neuorientierung/ Qualifizierung

- ✧ Nur jeder 2. gelingt Einstieg in Standard-Beschäftigung
- ✧ 1/4 der Wiedereinsteigerinnen arbeitet geringfügig
- ✧ Bessere Qualifikation erhöht Chancen beim Wiedereinstieg
- ✧ Jede 5. ist arbeitslos

(Synthesis)

	Standard-beschäftigt	geringfügig beschäftigt
Kein Abschluss	50%	50%
Pflichtschule	57%	43%
Lehre	66%	34%
Höhere Schule	75%	25%



Risiko Arbeitslosigkeit

- ✧ Kinder und Karenz erhöhen Risiko der Frauen
- ✧ Nur 25% der Frauen (aber 44% der Männer) können an ihrem früheren Arbeitsplatz (gleicher Betrieb) wiedereinsteigen
- ✧ Gründe für Wechsel
Frauen: 73% wegen der Arbeitszeit
Männer: 50% wegen des Gehalts
(L&R)



Risiko Arbeitslosigkeit

- ✧ Anteil der Frauen in höherqualifizierten Tätigkeiten sinkt von 26% vor Kinderbetreuungsgeldbezug auf 21% nach KBG
- ✧ Anteil der Frauen in angelernten und Hilfstätigkeiten steigt von 19% vor KBG auf 29% (L&R)
- ✧ Risiko der Arbeitslosigkeit ist für Personen in Hilfstätigkeiten besonders hoch



Dauer der Arbeitslosigkeit

- ❖ Wiedereinsteigerinnen sind im Vergleich zu allen Arbeitslosen durchschnittlich länger beim AMS vorgemerkt
WE: 110 Tage Alle: 91 Tage
- ❖ 54% der arbeitslosen Wiedereinsteigerinnen möchten Teilzeit arbeiten
(7,5% allerAL)

(AMS-Daten)



Einkommenschancen

- ✧ durchschnittliches Jahreseinkommen bei Vollzeit-Beschäftigung:
- ✧ Frauen mit Betreuungspflichten: 15.248 €
- ✧ Frauen ohne BP : 24.068 €

(Synthesis)



AMS-Maßnahmen

- ✧ Jahresziel - Wiedereinstieg erleichtern:
16.000 Frauen wurden 2006 durch
Qualifizierungsangebote unterstützt;
20.000 haben mit AMS-Unterstützung eine
Beschäftigung aufgenommen
- ✧ 13.000 Personen wurden durch eine
Kinderbetreuungsbeihilfe unterstützt
- ✧ Beschäftigung von zusätzlich 404
Kinderbetreuungskräften wurde gefördert



AMS-Strategien

- ✧ Frühzeitige Information:
Flächendeckende Informationstage für
Wiedereinsteigerinnen auch während
Karenz
- ✧ Spezifische Beratungsangebote:
Beratung und Betreuung in Kooperation
mit Frauenberatungsstellen
- ✧ Spezifische Qualifizierung:
Wiedereinstiegskurs: „WE mit Zukunft“



AMS-Strategien Betriebe

- ✧ Flexibilitätsberatung: Ermöglichung von Teilzeit
- ✧ Finanzierung von Schulungen für karenzierte Beschäftigte/ zum Wiedereinstieg
- ✧ Förderung für Betriebskindergärten